

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 2

Rubrik: Fragen an Radio Seldwyla

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Was sagen Sie dazu, dass sich der Nationalrat an seinem letzten Sessionstag vor dem Weihnachtsfest mit einem Postulat befassen musste, das wieder einmal das altbekannte Problem der Haartracht in der Armee zum Gegenstand hatte?

Antwort: Einfach haarsträubend!

Frage: Immer wieder liest man von den sich hartnäckig haltenden Gerüchten, in der deutschen Bundesrepublik sei die Bildung einer grossen Koalition im Gange. Wie würden Sie, falls diese wirklich zustande kommen sollte, ein solches Zusammenspannen von SPD und CDU/CSU bezeichnen?

Antwort: Als Vogel-Strauss-Politik!

Frage: Man liest neuerdings wieder von Waffenlieferungen der Sowjets an die Araber. Welches ist Ihrer Ansicht nach die gefährlichste Waffe der Araber gegen Israel?

Antwort: Das Erdöl.

Frage: Verschiedenen Anzeichen nach zu schliessen glaube ich, dass ich vom Teufel besessen bin. Gibt es kein Mittel, wie man den Teufel austreiben kann, ohne Hinzuziehung eines berufsmässigen Exorzisten, also sozusagen auf homöopathischer Basis?

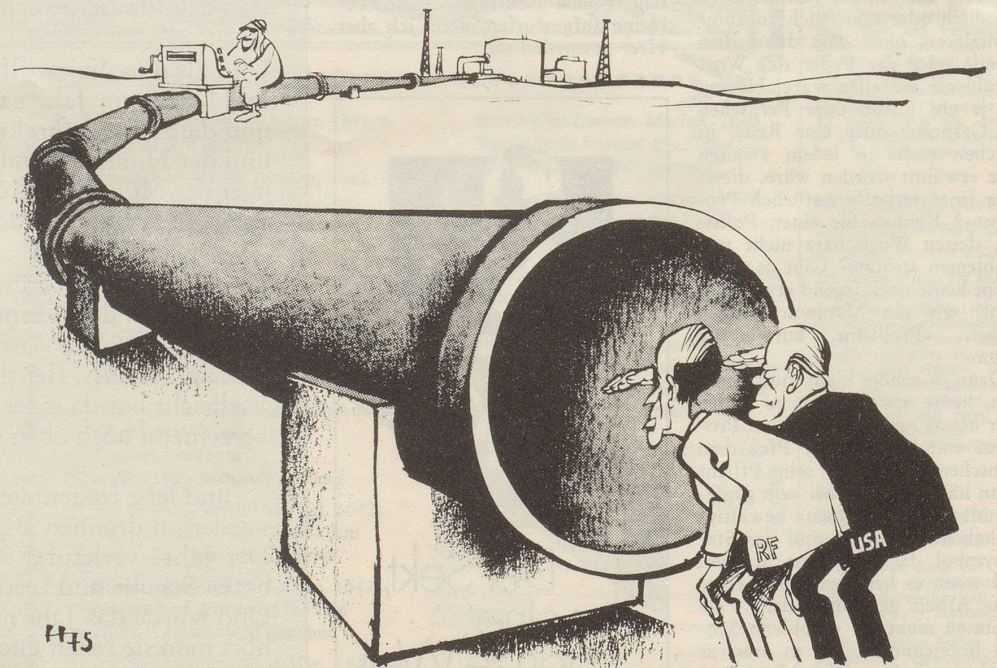
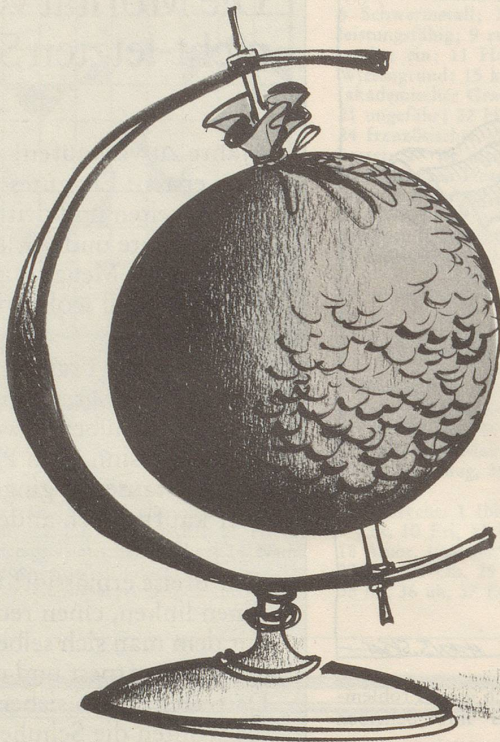
Antwort: Selbstverständlich gibt es das; versuchen Sie es doch mit einer Kur unter Verwendung des bewährten Teufelskrallentees.

Frage: In der Teleboy-Sendung vom 8. Dezember wurde den Zuschauern empfohlen, bei Erfrierungserscheinungen der Extremitäten Finger und Zehen zu bewegen. Wenn es aber die Ohren sind, die zuerst weiss werden, wie es mir in Finnland passierte (es wurde von meinem Begleiter bemerkt, da mein Blickwinkel zu klein war, es selbst zu sehen), muss ich da mit den Ohren wackeln, oder ist nicht die alte Methode des Einreibens mit Schnee zu empfehlen?

Antwort: Nein, unter keinen Umständen; in diesem Falle macht man vielmehr den Kopfstand, was der besseren Durchblutung des Kopfes dient, und hält ungefähr drei Minuten lang in dieser Stellung inne. Wenn Sie danach die Ohren noch am Kopf haben, können Sie beruhigt weitergehen, die nächste Beiz aufsuchen und sich langsam aufwärmen. Bleiben die Ohren dagegen am Boden liegen, tragen Sie es mit Fassung. Wozu brauchen Sie diese, oder verstehen Sie etwa Finnisch?

Diffusor Fadinger

Jahresvorschau



Gemeinsame Haltung